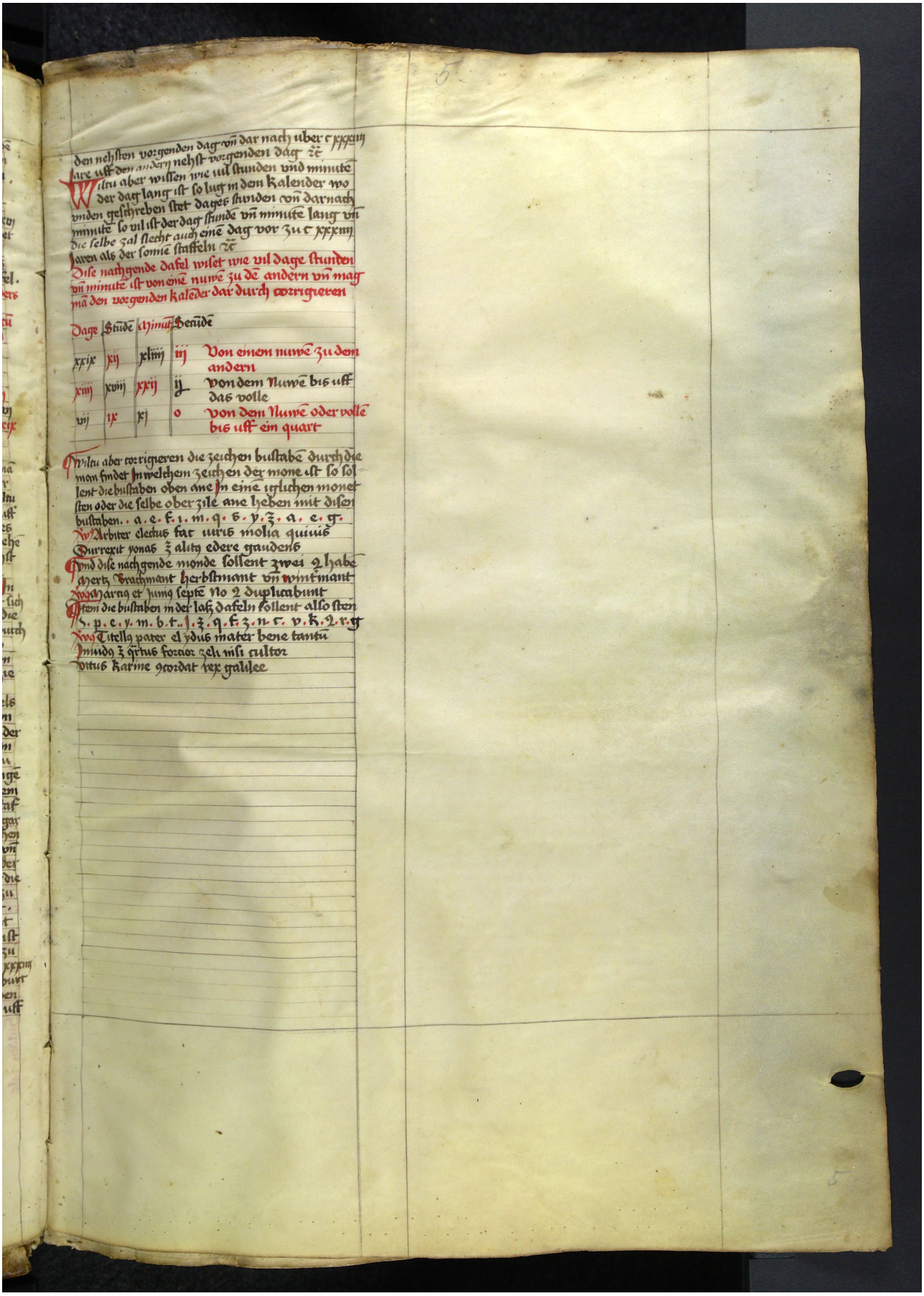
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



den nehsten vorgenden dag vñ dar nach uber c xxxiiij
Jare uff den andern nehst vorgenden dag ꝛc
Wiltu aber wissen wie vil stunden vnd minutē
der dag lang ist so lug in dem kalender wo
vnden geschreben stet dages stunden vñ darnach
minutē so vil ist der dag stundē vñ minutē lang vñ
die selbe zal slecht auch einē dag vor zu c xxxiiij
Jaren als der sonnē staffeln ꝛc
Dise nachgende dafel wiset wie vil dage stunden
vñ minutē ist von einē nuwē zu dē andern vñ mag
mā den vorgenden kalēder dar durch corrigieren

Dage	Stūdē	Minūt	Secūdē	
xxix	xij	xliiij	iij	Von einem nuwē zu dem andern
xiiij	xviij	xxij	ij	Von dem Nuwē bis uff das volle
vij	ix	xj	o	Von dem Nuwē oder vollē bis uff ein quart

Wiltu aber corrigieren die zeichen bustabē durch die
man findet In welchem zeichen der mone ist so sol
lent die bustaben oben ane In einē iglichen monet
sten oder die selbe ober zile ane heben mit disen
bustaben. . a. e. f. i. m. q. s. y. z. a. e. g.
Xvj Arbiter electus fac iuris molia quiuis
Durrexit yonas z alitꝰ edere gaudens
Vnd dise nachgende monde sollent zwei ꝯ habē
Mertz Brachmant herbstmant vñ wintmant
Xvj Marcꝰ et Junꝰ septē No ꝯ duplicabunt
Item die bustaben in der lasz dafeln sollent also sten
s. p. e. y. m. b. t. . j. z. q. f. z. n. c. v. k. ꝯ. r. g
Xvj Titellꝰ pater el ydus mater bene tantū
Inuidꝰ z qrtus forcior zeli nisi cultor
Vitus karine ꝯcordat rex galilee